

bestellte Hypothek auf den gesamten Grundbesitz der Ges. nebst Gebäuden zum Werte von M. 2 054 500. Verj. der Coup. 4 J. n. F., der Stücke 10 J. n. F. Die Creditbank Tondern hat die selbstschuldige Bürgschaft für die Dauer von 5 Jahren bezügl. prompter Auszahlung der Zs. und der gelosten Stücke, und zwar für die fälligen Zs. bis inkl. 15./4. 1904, für die ausgel. Oblig. bis inkl. der Ausl. im Jahre 1905 übernommen. Zur Zeichnung aufgelegt 24.—26./8. 1899 zu 99%. Nach der Bilanz v. 15./10. 1904 in Umlauf bezw. unverlost M. 900 000. Zahlst.: Tondern: Creditbank; Hildesheim: Hildesheimer Bank; Berlin: Feist, Thalmeßinger & Co. **Hypotheken:** M. 465 980.

Geschäftsjahr: 16.—15./10. **Gen.-Vers.:** Bis April. **Stimmrecht:** 1 St.- oder Vorz.-Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 20% z. R.-F., event. Sonderrücklagen, 20% des Reingewinns an Beisitzer (mind. M. 3600), 5% Div. an Vorz.-Aktien, dann je 4% an Vorz.- u. St.-Aktien, vom Rest 6% Tant. der Vorst., 3% Tant. an A.-R., vom Übrigen 3% an Angestellte, Überrest Super-Div. an Vorz.- u. St.-Aktien bezw. zu einem Disp.-F.

Bilanz am 15. Okt. 1905: Aktiva: Immobilien: Kurhaus Wittdün, Hotel Kaiserhof, Strandhotel, Centralhotel, Hotel zur Satteldüne, Direktionsgebäude, Zollgebäude, Warthalle u. Güterabfertigung, Verkaufsläden u. Bazar, Pferdestall, Waschanstalt (Grund u. Boden, worauf die Gebäude ruhen, steht mit 0 zu Buch), Wege, Wasserleit., Brunnen, Senkgruben u. Entwässerungsanlagen für alle Hotels, Warmbadehaus u. die Strandhallen auf Wittdün, Kniepsand u. Satteldüne, Musikpavillon, Schmiede mit Einricht., sowie Strassen- u. Brückenbeleucht., Windmotor, Konzertplatz, Spielplätze auf Wittdün, Turneinricht., Kegelbahn u. Spielplätze mit den vorhandenen Pavillons auf Satteldüne, die gesamten Strassen- u. Trottoiranlagen in Wittdün, Kranken- u. Isolierhaus sowie das gesamte uns gehörende Bauterrain 1 332 258, Bahneinheit 698 854, Andresens Dampfschiffsreederei Husum-Amrum 81 000, Villa Bertha, Eishaus u. Kühlräume 14 416; Mobil.: kompl. Einricht. in folg. Gebäuden: Kurhaus Wittdün, Hotel Kaiserhof, Strandhotel, Centralhotel, Hotel zur Satteldüne, Direktionsgebäude, Warthallen, Güterabfertigung, Krankenhaus, in den 3 Strandhallen, Warmbadehaus, kath. Kapelle, Dampftramme u. die gesamten Bade-Utensil. auf Wittdün, Kniepsand u. Satteldüne 199 049, Badekone. 30 000, Hypoth. 319 200, Debit. 129 367, vorhand. Werte 17 000, Waren 6293, Kassa 3750. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Oblig. 900 000, Hypoth. 465 980, Kredit. 318 323, R.-F. 11 698 (Rüchl. 1757), Disp.-F. I 10 037 (Rüchl. 500), do. II 9050 (Rüchl. 6526), alte Div. 200, für Finanzierung 35 000. Sa. M. 2 831 189.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. u. Geschäfts-Unk. 191 021, Abschreib. 58 581, für Finanzierung 35 000, Gewinn 8783. — Kredit: Vortrag 477, Gewinn 292 908. Sa. M. 293 386.

Dividenden: Aktien 1893/94—1904/1905: 0, 3, 3, 3, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%. Vorr.-Aktien 1901/1902—1904/1905: 5, 4, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Vors. H. Andresen, Tondern; R. A. Wolff, Wernigerode a. H.; C. Witzig, Berlin.

Aufsichtsrat: (Mind. 4) Amtsvorsteher J. Hostrup, Jeising; Apotheker W. Jäger, Holtenau; Justizrat G. von Paschkowsky, Tondern; Bankier S. Feist, Isidor Hermann, Berlin.

Zahlstellen: Für Div.: Eigene Kasse; Berlin: Strauß, Thalmeßinger & Co.; Hamburg: Gewerbebank e. G., gr. Bäckerstr. 22/24. *

* „Bellthal“ Moselsprudel, Akt.-Ges. in Traben-Trarbach.

Gegründet: 2./7. 1906 mit Wirkung ab 1./7. 1906; eingetragen 31./8. 1906. Gründer: Komm.-Rat Franz Kupferberg, Wiesbaden; Weingutsbes. und Weingrosshändler Jul. Kayser, Weingutsbesitzerin Auguste geb. Herold, Weingutsbes. u. Weingrosshändler Oskar Wilh. Haussmann, Franz Gerhard, Traben-Trarbach; Max Seiflow, London; Wilh. vom Rath, Duisburg.

Zweck: Übernahme u. wirtschaftl. Ausnutzung der sämtl. Mineralquellen, die in den seitens der Akt.-Ges. von der bisherigen Besitzerin der Firma Haussmann & Kayser zu erwerbenden Grundstücken in Bellthal erschlossen sind oder noch erschlossen werden, insbesondere die Fortführung des bisher von der Firma Haussmann & Kayser in Traben-Trarbach betriebenen Mineralbrunnengeschäfts.

Kapital: M. 350 000 in 350 Nam.-Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 30./6. 1907 gezogen.

Direktion: Franz Gerhard.

Aufsichtsrat: Vors. Komm.-Rat Franz Kupferberg, Wiesbaden; Stellv. Max Seiflow, London; Dr. phil. Ernst Aug. Rust, Essen a. d. R.; Dr. med. Carl Herold, Weingutsbes. u. Weingrosshändler Oskar Wilh. Haussmann, Weingutsbes. u. Weingrosshändler Jul. Kayser, Traben-Trarbach.

